

Montag, den 08. Juli 2019 um 15:18 Uhr

Unterstützung der Palliativstiftung Jena

Benefizkonzert: Octavians ersingen 2.900 Euro



Die Octavians zeigen sich begeistert von der Spendenbreitschaft ihres Publikums. Foto: Octavians Jena

Ein voller Erfolg: Beim Benefizkonzert in der Burgauer Kirche in Jena wurden am Sonntag über 2.900 Euro für den guten Zweck gesammelt.

Jena. Bei einem Benefizkonzert der Octavians am vergangenen Sonntag in der Burgauer Dreifaltigkeits-Kirche hat das Publikum 2.907 Euro an Spenden zusammengetragen.

Mit den Einnahmen aus Eintritt und Spenden werden die Hospiz- und Palliativstiftung Jena und im Besonderen die Arbeit der Palliativstation sowie die Restauration der Orgel in der Kirche Burgau unterstützt.

Im Rahmen des Konzerts stellten Betina Meißner, Vorstandsmitglied der Stiftung, und Mitarbeiter der Palliativstation die Stiftung und die Arbeit auf der Station vor.

„Es ist uns wichtig auch mal denen eine Bühne zu bieten, die für ihre wichtige Arbeit nicht immer

den gebührenden Applaus bekommen“ so Heiko Knopf von den Octavians. „Wir freuen uns sehr, dass unser Publikum erneut eine große Spendenbereitschaft gezeigt hat. Dafür möchten wir Octavians uns sehr herzlich bedanken.“

Zu hören war das aktuelle Programm „Der Töne Licht“ in dem das Ensemble über die Epochen hinweg Licht und Farben in der Musik nachgeht und ganz unterschiedliche Möglichkeiten entdeckt, Licht zum Klingen zu bringen.

Mit dem Programm reisen die acht Jenaer Sänger in diesem Jahr durch die Republik und werden nach einer Sommerpause im September ihre Tournee in Berlin fortsetzen. In Jena sind die Octavians wieder am 11. Dezember im Volkshaus mit einem beschwingten Weihnachtskonzert zu hören.

Text: Johannes Schlußner/Octavians